

An den
Stadtrat der Stadt Landshut
Rathaus
84028 Landshut

Stadtratsfraktion

Rathaus
Altstadt 315, 84028 Landshut
Tel.: +49 871 88-1790
Fax.: +49 871 88-1789
fraktion.gruene@landshut.de



U. 1015

Landshut, 8. Oktober 2019

Antrag

Mehr Schulwegsicherheit in Achdorf: Sofortmaßnahmen

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Verwaltung prüft Sofortmaßnahmen, um die Schulwegsituation in Achdorf umfassend zu verbessern. Dabei sollen insbesondere folgende von Achdorfer Bürger/innen eingebrachte Anregungen untersucht werden:

1. Maßnahmen gegen den erheblichen und rasanten Schleichverkehr in der Rödlstraße und Ruffinistraße, da diese Straßen als Umfahrung des Kupferecks von der B 11 zur B 15 genutzt werden.
2. Mehr Sicherheit für die Fußgänger in der ^{Finkenweg} ~~Falkenstraße~~, in der keine Gehsteige existieren - beispielsweise Ausweisung als verkehrsberuhigter Bereich
3. Mehr Sicherheit für zwei Mal (!) querende Fußgänger in der Goldinger Straße, in der parkende Kfz überdies die Sicht versperren:
 - kurzfristig Sicherung der Übergänge
 - mittelfristig Errichtung eines Gehwegs stadteinwärts rechts anstatt der dortigen Parkplätzen
4. Verbesserung der Sichtbeziehungen von der Habichtstrasse zum Möwenweg im Bereich des Fußweges zur Goldingerstrasse (beispielsweise durch einen Spiegel), sowie Reparatur der dortigen Treppenstufen
5. Mehr Sicherheit für Fußgänger an der signalisierten Kreuzung Veldener Straße / Felix-Meindl-Weg
6. Einrichtung eines weiteren gesicherten Fußgängerübergangs stadtauswärts, in der Nähe der Zufahrt zum Landratsamt auf der Kuppe
7. Spätere Nachtabstaltung der Fußgängerampel bei der Sportstätte VfL Achdorf - erst nach 22 Uhr

Begründung:

Die gesamte Schulwegsituation um die Karl-Heiss-Schule stellt sich zur Zeit als sehr unbefriedigend dar. Dies wiegt umso mehr, da kein aktueller Schulwegeplan existiert. Diese schlechten Voraussetzungen sind kontraproduktiv für das von Schule, Elternbeirat und Eltern angestrebte Ziel, dass die SchülerInnen ihren Schulweg zu Fuß oder mit dem Fahrrad auf sicheren Schulwegen bewältigen können und somit nicht mit dem Auto gebracht werden. Verständlicherweise richtet sich der Fokus der Eltern daher zur Zeit auch auf den Erhalt einer Gratis-Busfahrkarte. Unabhängig davon soll das Problem jetzt vielmehr an der Wurzel angegangen werden. Die Achdorfer/innen haben bei und nach unserem Ortstermin dafür oben genannte interessante Punkte angeregt, die größtenteils kurzfristig realisiert werden könnten. Eine zeitnahe Prüfung durch die Fachstellen ist daher im Interesse der Schulwegsicherheit dringend erforderlich.

gez. Sigi Hagl
Stadträtin Bündnis 90/ Die Grünen

gez. Regine Keyßner
Stadträtin Bündnis 90/ Die Grünen

gez. Prof. Dr. Frank Palme
Stadträtin Bündnis 90/ Die Grünen

gez. Dr. Thomas Keyßner
2. Bürgermeister der Stadt Landshut